

Info und Kontakt

Sekretariat Schönstattbewegung Frauen und Mütter
Berg Schönstatt 8, 56179 Vallendar
Fon: 02 61 65 06 – 22 02
info@s-fm.de / www.s-fm.de

Verantwortlich

M. S. Brüning

Redaktionsteam

B.-M. Schenk, M.-J. Wagner, C. Brehm

Herausgeber

Institut der Schönstätter Marienschwestern für Mädchen- und
Erwachsenenbildung e.V., Vallendar

Erscheint

zweimal im Jahr, jeweils im Februar und Juni

Kostenbeitrag pro Jahr

bei Einzel- und Doppelbestellungen 5,50 €
bei Sammelbestellungen 5,00 €

Zahlungsmöglichkeit

Liga-Bank eG, BLZ 750 903 00, Konto 64 858
IBAN: DE25750903000000064858
BIC: GENODEF1M05

Nachdruck, auch auszugsweise, mit Genehmigung und Quellenan-
gabe möglich



Arbeitshilfe 2024/2

Schönstattbewegung Frauen und Mütter

Materialhilfe
für Leiterinnen
einer Schönstatt-Gruppe
und Multiplikatorinnen

Jahreslosung 2024

Mit DIR wächst neue ZuverSICHT

Leitfaden zum Aufbau eines Gruppentreffens

*Sechs aufeinander aufbauende Elemente
(ca. 1,5 Std. ohne Element 1)*

- 1 Gottes Liebe auf die Spur kommen – siehe nachfolgende Seite**
- 2 Beobachten – 15 Min.**
Unter dem Blickwinkel des jeweiligen Themas schauen wir in unsere Zeit und Umgebung.
- 3 Ins Gespräch kommen mit ... – 20-25 Min.**
In einem Text von Pater Kentenich (evtl. angereichert durch einen Bibel- oder sonstigen Text) setzen wir uns in den nachfolgenden Schritten mit dem Thema auseinander.
 - Text abschnittsweise reihum laut vorlesen.
 - Stille, in der jede den Text persönlich nachlesen kann.
Die Worte oder Sätze, die spontan ansprechen, unterstreichen.
 - Unterstrichene Textstellen vorlesen.
Einander mitteilen: Was ist mir an diesem Satz/Wort wichtig?
 - Austausch / Blick auf die heutige Situation: Was nehme ich als Anregung mit?
Wenn alle Schritte bearbeitet werden, können die Elemente 4 + 5 entfallen.

4 **Leben teilen** – 20-25 Min.

Möglichkeit 1: Austausch in der Gruppe mit selbst erlebten Beispielen.

Möglichkeit 2: Zur Veranschaulichung und Anreicherung betrachten wir Beispiele von Menschen und können selbst Erfahrenes dazulegen.

5 **Was nehmen wir mit, was geben wir weiter?** – 20 Min.

Austausch: Was geben wir an andere weiter? Wie lässt sich das kurz zusammenfassen, gewissermaßen auf einen Fingernagel schreiben? Stille zum Überlegen: Was ist mir persönlich wichtig?

6 **Segensritus** – 5-10 Minuten, siehe nachfolgende Seite

Gottes Liebe auf die Spur kommen

„Legt jeden Abend die Leiter an ... Seht Gottes Liebe an der Spitze von allen Ereignissen und Erlebnissen des Tages ... Überlegt: Wo ist Gott mir heute begegnet? Wo hat er mich begrüßt? Wo war er gut zu mir? Das müsst Ihr ... betrachten. Ihr entdeckt dann immer herrlicher das unendliche Meer der Liebe und Vatersorge und der Erbarmungen Gottes. Ihr lernt dadurch das Danken ... Unser Lebensbuch ist ein Liebesbuch Gottes. Wir müssen die Erbarmungen und Liebeserweise Gottes nachprüfen und nachkosten, vorprüfen und vorkosten.“ (Textauszüge aus: *Unsere Marianische Sendung IV*, S. 39-48)

Anregung: Beginnen Sie die Treffen in diesem Jahr mit einer Runde, in der sich die Teilnehmerinnen Anteil geben können an Zuversichts-Momenten, an Mutmach-Erfahrungen, an Lichtvollem, das Hoffnung schenkt. Vielleicht gibt es auch etwas, das einzelne als Anliegen nennen möchten.

- Das ist unerwartet gut gegangen ...
- Das hat mir Mut gemacht ...
- Daran habe ich mich gefreut, das war ein Licht-Moment ...
- Das hat meine Zuversicht gestärkt: Gott, die Gottesmutter, sie sind wirklich da.
- Da brauche ich noch eine Portion Zuversicht: ...

Ein kurzes Dank- und ein kurzes Vertrauensgebet.

Segensritus

- Wir werden still. *Entfällt, wenn Element 4 + 5 bearbeitet wurde*
- Wir versetzen uns geistigerweise ins Urheiligtum und kommen zur Gottesmutter ... *kurzer Moment der Stille*
Was hat uns heute beschäftigt? ... (Thema, sonstiger Inhalt)
Was hat unser Herz dabei bewegt? ...
Wen stellen wir unter den Segen Gottes? ...
Wen empfehlen wir dem Blick der Gottesmutter?
- Wir schließen alle in das Gebet ein, das uns Jesus gelehrt hat: Vater unser ... Denn dein ist das Reich ...
- Wir schenken uns der Gottesmutter, damit wir im Bündnis mit ihr zum Segen werden:
O meine Königin ...
- Wir bitten um den Segen:
Auf die Fürsprache der Dreimal Wunderbaren Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt und durch die Hand unseres Vaters und Gründers segne uns der dreifaltige Gott: der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Inhalt – Ausgabe 2

- 1 Gebetszeit und Gespräch zum Fest Maria Heimsuchung
- 2 Mit DIR – Zeichen der Zeit deuten
- 3 Mit DIR 10 Jahre „100 Jahre Liebesbündnis“
- 4 Ich mag mich! – Stimmt das?
- 5 Dem Leben dienen – am Ende des Lebens
- 6 Sein Wort an uns – Hoffnung

Download der gleichnamigen PDF-Dateien unter folgender Link-Adresse:
www.s-fm.de/materialien/arbeitshilfe